

Herner Linke unterstützt Tierheim mit 300 Euro vom Schachturnier

Die Linke Herne spendet 300 Euro an das Tierheim Herne-Wanne, gesammelt beim Schachturnier, zur Unterstützung der Tierschutzarbeit.

Im Rahmen eines kürzlich abgehaltenen Schachturniers haben die Mitglieder der Herner Linken eine bemerkenswerte Aktion ins Leben gerufen: Sie sammelten mit viel Enthusiasmus insgesamt 300 Euro, die nun dem Tierschutzverein Herne-Wanne zugutekommen. Diese Spende wurde am Sonntag, dem 1. September 2024, während des Herbstfests im Herner Tierheim feierlich übergeben. Diese großzügige Handlung zeigt, wie Engagement für Tiere und Gemeinschaftsgeist Hand in Hand gehen können.

Die Spende ist nicht nur ein Symbol der Unterstützung, sondern sie kommt zu einem entscheidenden Zeitpunkt für das Tierheim. Viele Tiere, insbesondere eine große Anzahl an abgegebenen Katzen, stellen die Mitarbeiter vor immense Herausforderungen. Klaudia Scholz, eine Ratsfrau der Linken und Mitglied im Umweltausschuss von Herne, äußerte sich dazu: „Das Herner Tierheim steht dieses Jahr vor großen Herausforderungen. Insbesondere die große Menge an abgegebenen Katzen ist nur schwer zu bewältigen.“ Ihre Worte unterstreichen die Dringlichkeit und den Bedarf an Unterstützung für das Tierheim und seine engagierten Mitarbeiter.

Wertvolle Gemeinschaftsbeiträge

Das Herbstfest bot eine wunderbare Gelegenheit, um die

geleistete Arbeit des Tierheims zu würdigen. Die ehrenamtlichen Helfer dort leisten unglaubliche Beiträge, um den Tieren in Not zu helfen. Scholz drückte ihren Dank an diese Personen aus und hob hervor, wie wichtig ihre Arbeit für den Tierschutz ist. „Wir danken allen ehrenamtlich Beschäftigten des Tierheimes für den unermüdlichen Einsatz für die Tiere und hoffen, dass wir mit unserer Spende einen kleinen Beitrag liefern können, diese Arbeit zu unterstützen“, fügte sie hinzu.

Das Schachturnier, das zur Sammlung der Spenden veranstaltet wurde, trug zudem zur gemeinsamen Identität innerhalb der Gemeinschaft bei, indem es Menschen zusammenbrachte, die ein gemeinsames Ziel verfolgten – den Tierschutz zu unterstützen. Solche Veranstaltungen schaffen nicht nur Bewusstsein für die Herausforderungen, mit denen Tierheime konfrontiert sind, sondern fördern auch eine Kultur der Kooperation und des Engagements unter den Bürgern.

Die Herner Linke zeigt durch diese Initiative, wie lokale politische Gruppen durch gezielte Aktionen positive Veränderungen in der Gesellschaft bewirken können. Die Spende von 300 Euro mag auf den ersten Blick klein erscheinen, doch sie stellt für das Tierheim einen bedeutenden Beitrag dar, um die anfallenden Kosten zu decken und den Tieren eine bessere Lebensqualität zu ermöglichen. Es bleibt zu hoffen, dass auch andere Organisationen und Einzelpersonen sich diesem Beispiel anschließen und ähnliche Initiativen ins Leben rufen, um das Wohl der Tiere zu fördern.

In einer Zeit, in der der Tierschutz immer wichtiger wird, verdeutlicht dieser Vorfall, dass die Gemeinschaft gemeinsam agieren kann, um solche wichtigen und oftmals übersehenen Themen zu unterstützen. Das Schachturnier war nicht nur ein Wettkampf, sondern ein Zeichen der Solidarität mit den bedürftigen Tieren im Tierheim. Solche Aktionen können das Bewusstsein für die Notwendigkeit eines aktiven Tierschutzes schärfen und Anreize schaffen, sich weiterhin für das Wohl der Tiere einzusetzen.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de